Niederschrift

(öffentlicher Teil)

über die **34. Sitzung des Hauptausschusses der Stadt
Coswig (Anhalt)**

Sitzungstermin:	Dienstag, 07.10.2008
Sitzungsbeginn:	18:30 Uhr
Sitzungsende:	19:00 Uhr
Ort, Raum:	im Ratssaal, Am Markt 1,

Anwesend waren:

Vorsitzende

Bürgermeisterin Doris Berlin

Fraktion der CDU/FDP

Stadtrat Henry Stricker

Stadtrat Wolfgang Tylsch

Fraktion Die Linke

Stadtrat Siegfried Nocke

Fraktion der SPD

Stadtrat Manfred Ertelt

Fraktion des Bürgerblocks

Stadtrat Günther Stoß

Fraktion der FWG

Stadtrat Wolfgang Lewerenz

Verwaltung

Frau Marlis Simon

Frau Jeanette Engel

Amtsleiterin Finanzen

Büroleiterin (bis Top 7)

Es fehlte entschuldigt:

Fraktion der CDU/FDP

Stadtrat Rudolf Quack

Gäste:

Frau Gebauer

Herr David

Herr Düben

Bürgermeisterin Gemeinde Cobbelsdorf

Bürgermeister Gemeinde Düben

Gemeinderat Gemeinde Düben

Beschlussfähigkeit war gegeben:

war nicht gegeben:

Protokoll:**1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit. Bestätigung der Tagesordnung**

Die Bürgermeisterin begrüßte alle anwesenden Hauptausschussmitglieder und Gäste und stellte die Beschlussfähigkeit fest. Anschließend machte sie auf die fristgemäße Einladung und öffentliche Bekanntmachung aufmerksam. Danach wurde die Tagesordnung einstimmig angenommen.

Mitglieder			Abstimmungsergebnis		
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
8	7	0	7	0	0

2. Hinweis auf den § 31 GO LSA "Mitwirkungsverbot" zu Tagesordnungspunkten dieser Sitzung

Die Bürgermeisterin verwies auf die Verfahrensweise zum Mitwirkungsverbot gem. § 31 GO LSA zu Tagesordnungspunkten dieser Sitzung.

3. Bestätigung der Niederschrift der 33. Sitzung des Hauptausschusses vom 09.09.2008

Ohne Änderungen wurde die Niederschrift bestätigt.

Mitglieder			Abstimmungsergebnis		
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
8	7	0	6	0	1

4. Bekanntgabe der Abstimmungsergebnisse der nichtöffentlichen Beschlüsse aus der letzten Sitzung des Hauptausschusses gemäß § 50 (2) GO LSA

Die Bürgermeisterin gab die nichtöffentlichen Abstimmungsergebnisse aus der letzten Sitzung bekannt.

5. Gebietsänderungsvertrag zwischen der Gemeinde Cobbelsdorf und der Stadt Coswig (Anhalt)**Vorlage: COS-BV-443/2008**

Stadtrat Stoß bat um kurze Erläuterung zur Rechtslage der Bezahlung des ehrenamtlichen Bürgermeisters, da dies ein wesentlicher Grund war für die erste Ablehnung des Gebietsänderungsvertrages im Gemeinderat Cobbelsdorf. Die Bürgermeisterin sagte, dass für die Bezahlung der ehrenamtlichen Bürgermeister im Runderlass eine Von-Bis-Spanne festgelegt ist, auf dessen Grundlage der Gemeinderat einen Beschluss fasst für den zu zahlenden absoluten Betrag (Runderlass gilt auch für Gemeinderäte). Außerdem hat das Ministerium des Innern für Gebietsänderungen die Entscheidung getroffen, dass bei Eingemeindungen die durch den Gemeinderat festgesetzten Aufwandsentschädigungen für ehrenamtliche Bürger für die jetzige Wahlperiode der Gemeinderäte und Bürgermeister weiter gelten kann.

Der Gemeinderat Cobbelsdorf hat in seiner Eigenständigkeit eine andere Entscheidung beschlossen und damit ist die Stadt daran gebunden.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
8	7	0	7	0	0

6. **Gebietsänderungsvertrag zwischen der Gemeinde Düben und der Stadt Coswig (Anhalt)**

Vorlage: COS-BV-466/2008

Ohne Diskussion wurde die Beschlussvorlage zur Beschlussfassung in den Stadtrat verwiesen.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
8	7	0	7	0	0

7. **Gebietsänderungsvertrag zwischen der Gemeinde Möllensdorf und der Stadt Coswig (Anhalt)**

Vorlage: COS-BV-467/2008

Ohne Diskussion und Wortmeldungen wurde die Beschlussvorlage zur Beschlussfassung in den Stadtrat verwiesen.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
8	7	0	7	0	0

8. **Anfragen und Mitteilungen**

Stadtrat Stricker merkte an, dass die vorliegenden Unterlagen zur Schloßstraße 61 (Wilke-Stiftung) seit Anfang Januar bekannt sind und nicht das in der letzten Hauptausschusssitzung geforderte darstellen. Er bemängelte, dass zu dieser Thematik nur eine dürftige Information vorliegt, denn die ausgewiesene Terminfolge stimmt nicht mehr.

Festlegung:

Es sind konkrete Aussagen zu treffen zu: Gesamtausgaben, Jahresscheiben, Finanzierung, zeitlicher Ablauf.

Die Unterlagen für die Kostenzusammenstellung der Maßnahme „Marina“ werden in der nächsten Sitzung übergeben, da die vorliegenden Unterlagen einer Konkretisierung bedürfen.

Stadtrat Ertelt fragte an, ob es schon Informationen vom Ministerium des Inneren zu den abgeschlossenen Gebietsänderungsverträgen gibt.

Die Bürgermeisterin antwortete, dass laut mdl. Aussage des Ministeriums des Innern die eingereichten Verträge vorabgeprüft sind und weiter an das Landesverwaltungsamt gereicht wurden. Konkrete Aussagen liegen zurzeit noch nicht vor.

Die Bürgermeisterin informierte, dass der Bauablaufplan für den Kreuzungsbe-
reich vorliegt. Die Hauptarbeiten sollen bis Ende 2008 abgeschlossen sein, End-
termin ist Ende Januar 2009.

Stadtrat Stoß sprach an, dass im Bauausschuss bemängelt wurde, dass der Ab-
laufplan eigentlich grundsätzlich mit Beginn der Maßnahme vorliegen muss.
Die Bürgermeisterin antwortete, dass dies grundsätzlich richtig ist, die Verspä-
tung aber damit zusammen hing, dass zum einen noch die Zustimmung für die
Ausreichung der Fördermittel aufgrund der erhöhten Kosten fehlten und zum an-
deren durch die Förderung des Landkreises zur Schaffung einer Umgehungs-
straße ein Zeitverzug eintrat. Gespräche wurden mit allen Anliegern geführt, dass
die Bauzeit 3 Monate beträgt.

Stadtrat Lewerenz bemängelte das Fehlen der Beschilderung für die Umleitung.
Die Breitscheidstraße weist nach wie vor eine Begrenzung für Tonnage aus.
Muss für den Zeitraum der Baumaßnahme aufgehoben werden.
Festlegung: Klärung Bauamt in Verbindung mit Ordnungsamt

Nachdem es keine weiteren Anfragen und Mitteilungen gab, beendete die Bür-
germeisterin den öffentlichen Teil dieser Sitzung.

Coswig (Anhalt), den 13.10.2008

Berlin
Bürgermeisterin

Simon
Protokollantin